

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-071/26-H

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Physiologische Chemie, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die für 3 Jahre befristete Stelle einer\*eines

### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin\*Mitarbeiters (Postdoc) für Zell- und Molekularbiologie (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Das Institut für Physiologische Chemie (IPC) repräsentiert die Biochemie und Molekularbiologie innerhalb der Medizinischen Fakultät. Neben der vorklinischen Lehre für Mediziner, Zahnmediziner und teils auch Naturwissenschaftler führen wir Grundlagenforschung im biomedizinischen Bereich durch. Unter anderem untersuchen wir prinzipielle Fragen zur Regulation von Genexpression, Zellmotilität und Zelladhäsion von Säugerzellen. Für weitere Informationen siehe: <https://www.medizin.uni-halle.de/einrichtungen/institute/physiologische-chemie>

#### Arbeitsaufgaben:

- Verstärkung von Forschung und Lehre im Bereich Biochemie, Zellbiologie und Molekularbiologie:
  - Durchführung zahlreicher Seminare und Praktika für Medizinstudierende im Fach Biochemie & Molekularbiologie (Lehrverpflichtung nach LVVO LSA)
  - Durchführung von Prüfungen (Klausuren, Testate, mündl. Staatsexamina)
  - Durchführung eigenständiger Forschungsprojekte zur Genexpression, Zellmotilität und Zelladhäsion von Säugerzellen
  - Möglichkeit der eigenen wissenschaftlichen Qualifikation ist gegeben

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Biochemie, Biologie, Medizin oder verwandter Wissenschaften (MSc, Diplom oder vergleichbar)
- Abgeschlossene experimentelle Promotion auf dem Gebiet der Biochemie/Molekularbiologie
- Umfangreiche Fachkenntnisse und praktische Erfahrungen in molekularbiologischen, biochemischen und zellbiologischen Forschungsmethoden
- Erfahrungen in der Lehre und Betreuung von (Medizin-)Studierenden
- Bereitschaft und Eignung zur studentischen Ausbildung
- Erstautor-Veröffentlichung(en) in Fachzeitschriften
- Beherrschung der deutschen Sprache mindestens auf C2-Niveau

- Teamfähigkeit und sehr gute Kommunikation in Englisch

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. BewerberInnen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.erkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/erkennungszuschuss.php#>.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-071/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 02.07.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Physiologische Chemie, Prof. Dr. Guido Posern, 06097 Halle (Saale) oder per E-Mail an: [guido.posern@uk-halle.de](mailto:guido.posern@uk-halle.de).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.